

Leistungsumfang Toolbox

Allgemein

Die Toolbox steht in zwei Varianten zur Verfügung, zum einen als reine Endkundenversion ohne Editiermöglichkeiten (Runtime-Lizenz) und zum zweiten als Händlerversion mit der Möglichkeit, die SelectLine Programme anzupassen (Edit-Lizenz).

Mit der Runtime-Lizenz hat der Endanwender die Konfigurationen aus Toolbox-Edit und/oder Maskeneditor verfügbar – nicht aber die jeweilige Editierfunktion.

Mit der Edit-Lizenz stehen dem Fachhändler sowohl die „Werkzeuge“ des Maskeneditors als auch der Toolbox zur Verfügung.

Der Maskeneditor bleibt in seiner ursprünglichen Funktionalität ohne Toolbox weiterhin erhalten.

Die Toolbox bietet die Möglichkeit, die SelectLine Anwendung an spezielle Kundenanforderungen anzupassen. Die Anpassungen umfassen Änderungen an der Benutzeroberfläche ebenso wie Erweiterungen der Programmlogik.

Anpassungsmöglichkeiten der Benutzeroberfläche

1. Im Editiermodus können über das Kontextmenu der rechten Maustaste Dialogfelder als Pflichtfelder definiert werden. Dann ist das Speichern eines Datensatzes in diesem Dialog nur noch zulässig, wenn alle Pflichtfelder gefüllt sind.
2. In den Dialogen können Schalter definiert werden, die bei Betätigung beliebige Toolboxmakros starten können.

Anpassungsmöglichkeiten der Programmlogik

1. Dialogfelder können beim Betreten/Verlassen entsprechend hinterlegte Toolboxmakros aufrufen.
2. Dialoge können nach der Neuanlage Toolboxmakros aufrufen.
3. Dialoge können vor/nach dem Speichern Toolboxmakros aufrufen.
4. Dialoge können vor/nach dem Löschen Toolboxmakros aufrufen.
5. Mit Hilfe der Notizfunktion können Toolboxmakros zeitgesteuert aufgerufen werden.

Erstellung eigener Tabellen und Stammdatendialoge

1. Mit dem Dialogmanager können eigene Stammdatendialoge für SelectLine-fremde Tabellen definiert werden. Der Aufbau der Feldanordnungen basiert auf der Funktionalität der Extrafelder.
2. Die implementierten Tabellen stehen in der gesamten SelectLine Anwendung, z.B. im Makroassistenten und in der Tabellenauswahl der Schalterfunktionalität der Extrafelder, zur Verfügung.